

# Bündnis 90/ DIE GRÜNEN

**Fraktionsgeschäftsstelle:**

Bahnstraße 50  
45468 Mülheim an der Ruhr  
Telefon: 0208 / 47 92 41  
Telefax: 0208 / 47 96 68  
E-Mail: gruene-fraktion@stadt-mh.de

- Fraktion im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr**  
 **Fraktion in der Bezirksvertretung 1 oder 3**

## Antrag

**Nr.: A 10/0127-01**

gemäß § 9 der Geschäftsordnung

**öffentlich****Datum:** 04.02.2010**Postversand:** 05.02.2010**Empfänger:**

- Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld  
 Frau / Herrn Vorsitzende/n Name des Ausschusses  
 Frau / Herrn Bezirksbürgermeister/in Name der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3  
 nachrichtlich Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld

**Beratungsfolge:**

<b>Status:</b> *	<b>Datum:</b>	<b>Gremium:</b>	<b>Berichterstattung:</b>
Ö	04.03.2010	Hauptausschuss	Annette Lostermann-De Nil
Ö	05.03.2010	Integrationsrat	Annette Lostermann-De Nil
Ö	11.03.2010	Rat der Stadt	Annette Lostermann-De Nil

\* **Beratungsstatus des jeweiligen Gremiums: Ö = öffentliche Beratung / N = nichtöffentliche Beratung**

## Änderung der Wahlordnung für die Wahl des Gremiums für Integration nach § 27 GO NW in der Stadt Mülheim an der Ruhr

**Antrag der Fraktion "Bündnis 90/ DIE GRÜNEN" vom 04.02.2010****Beschlussvorschlag:**

Die Wahlordnung für die Wahl des Gremiums für Integration in der Stadt Mülheim an der Ruhr in derzeit gültiger Fassung wird wie folgt geändert:

1. Nach § 10 Absatz 2 wird folgender neuer Absatz 3 angefügt:

*„(3) Vertrauenspersonen (§ 9 Abs. 4) und Beauftragte einer Wahlversammlung (§ 10 Abs. 2 Satz 1) können dieses bzw. das jeweils andere Amt nur im Zusammenhang mit einem einzelnen Wahlvorschlag ausüben.“*

2. Nach § 11 Absatz 3 wird folgender neuer Absatz 4 angefügt:

*„(4) Soweit ein gültiger Wahlvorschlag nach der Frist des § 9 Abs. 1 Satz 2 durch Umstände, die die jeweilige Wählergruppe und der/die Einzelbewerber/in nicht zu vertreten hat, ungültig wird, können die Vertrauenspersonen diesen Mangel bis zur Entscheidung über die Zulassung beseitigen.“*

**Begründung:**

Zu 1. Diese Bestimmung verhindert eine mögliche Befangenheit bei der Unterstützung mehrerer Wahlvorschläge.

Zu 2. Diese Bestimmung schließt eine unbeabsichtigte Regelungslücke in der Wahlordnung.

Annette Lostermann-De Nil  
stv. Fraktionssprecherin